

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Konrad-Adenauer-Straße 18 B

C III 6 - m 11/68

Agrardienst 76

10. Januar 1969

Bruteiereinlage, Schlupfergebnis der Brütereien und Fleischanfall aus Geflügelschlachtereien im Monat November 1968

Nach den für Monat November 1968 abgegebenen Berichten der Brütereien mit einem Fassungsvermögen von 1000 und mehr Eiern wurden insgesamt 1,0 Mill. Eier eingelegt, das sind 5,5% und nach kalendertäglicher Umrechnung 2,3% weniger als im Monat zuvor. Dabei war die Einlage für Legehennen um 5,8% bzw. 9,3% größer und die Einlage für Masthühner um 18,4% bzw. 15,7% kleiner als im vorangegangenen Monat. Im Vergleich zum Novemberergebnis 1967 ist aber eine Gesamtzunahme von 5,9% festzustellen. Diese wurde allein durch eine Ausweitung der Bruteiereinlage zur Erzeugung von Legehennen (+ 38,6%) erzielt, während die Einlage für Masthühner um 21,7% niedriger war als im genannten Vergleichsmonat.

Die Zahl der geschlüpften Küken insgesamt belief sich auf 576 000 Stück; sie lag um 10,3% bzw. 7,4% unter dem Vormonatsergebnis. Das Vorjahresresultat wurde jedoch mit 26,2% überschritten. Bei den Küken für Legezwecke betrug die Abnahme gegenüber Oktober 1968 17,7% bzw. 15,0% und bei den Küken für Mastzwecke 5,4% bzw. 2,2%. Im Vergleich zum Schlupfergebnis vom November 1967 war das der Hennenküken um 21,2% und das der Hühnerküken um 29,3% größer ausgefallen.

Über Geflügelschlachtungen berichteten sechs Betriebe, gegenüber jeweils sieben im Vormonat bzw. Vorjahr, mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens 2000 Tieren. Das Gesamtschlachtgewicht erreichte 396,2 t, das sind 15,3% bzw. 12,4% weniger als im vorangegangenen Monat und 7,4% weniger als im November 1967. Die Schlachtungen von Suppenhühnern erhöhten sich um 2,8% bzw. 6,2%, blieben aber dennoch unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis (- 56,8%). Die geschlachteten Jungmasthühner erbrachten 372,9 t und damit 16,2% bzw. 13,4% weniger als im Vormonat und etwa ebensoviel (- 0,1%) wie im November 1967.

Bruteiereinlage und Schlupfergebnis der Brütereien
Geflügelschlachtungen in Schlachtereien
im Monat November 1968

Brütereien

Fassungsvermögen der Brütereien von ... bis unter ... Bruteier	Zahl der Berichte	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von		Geschlüpfte Küken (ohne die getöteten Tiere)				
		Legehennen	Masthühnern	Hennenküken für Legezwicke	Hühnerküken für Mastzwicke	Gänseküken	Entenküken	Küken von Truthühnern
		A n z a h l						
1 000 - 10 000	3	6 800	-	1 400	-	-	-	-
10 000 - 20 000	5	15 193	5 890	5 882	4 950	-	-	-
20 000 - 30 000	6	79 218	-	22 602	-	-	-	-
30 000 - 50 000	7	108 261	-	47 999	-	-	-	-
50 000 - 100 000	6	188 076	64 008	63 991	61 601	-	-	-
100 000 und mehr	5	203 686	331 489	70 150	297 093	-	-	-
Zusammen	32	601 234	401 387	212 024	363 644	-	-	-
dagegen November 1967	36	433 711	512 748	174 945	281 341	-	-	-

Schlachtereien

Schlachtleistung			Zubereitungsform					
Tatsächliche Leistung der Schlachtereien von ... bis unter ... Kilogramm	Zahl der Berichte	geschlach- tetes Geflügel kg	Geflügelart	gerupft und entdarnt mit Kopf und Ständern	gerupft und ausgenommen ohne Kopf und Ständer ein- schließlich Herz, Leber und Magen	ohne	zusammen	darunter frisch abgegeben
				Kilogramm				
unter 2 000	1	328	Suppenhühner	625	22 638	-	23 263	3 687
2 000 - 10 000	3	12 989	dagegen Nov. 1967				53 806	
10 000 - 30 000	-	-	Jungmasthühner	1 464	331 237	40 234	372 935	137 871
30 000 - 50 000	-	-	dagegen Nov. 1967				373 379	
50 000 und mehr	2	382 881	Enten	-	-	-	-	-
Zusammen	6	396 198	Gänse	-	-	-	-	-
dagegen November 1967	7	427 680	Truthühner	-	-	-	-	-